Protokoll

der 22. Sitzung des Ortsbeirats (OBR) Okarben am Mittwoch, dem 02.12.2015
- Bürgerhaus Okarben -

Beginn: 19:31 Uhr Ende: 20:39 Uhr

Anwesende:

OBR: Herr Karlheinz Gangel (CDU, Ortsvorsteher),
Herr Raif Toma (CDU),
Herr Milos Dotlic (SPD),
Herr Manfred Winter (SPD)

Magistrat: Herr Stadtrat Matthias Flor

StVO:
Gäste:

Entschuldigt:

TOP 22.1) Begrüßung

Herr Ortsvorsteher Gangel eröffnet die Sitzung und begrüßt Herrn Stadtrat Flor, die anwesenden Bürger und die Vertreterin der Presse. Die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit des OBR werden festgestellt.

Herr Ortsvorsteher Gangel verliest die Tagesordnung, es erhebt sich kein Widerspruch gegen die Tagesordnung.

TOP 22.2) Mitteilungen des Ortsvorstehers

Herr Gangel berichtet von der am 15. Oktober durchgeführten Ortsbegehung, an der außer ihm Herr Bürgermeister Rahn, Herr Soborka von der Verwaltung, Herr Milos Dotlic und Herr Heinz Jörg teilnahmen. Gemeinsam wurden die in der Untergasse vorhandenen Stolperfallen besichtigt, die Gesamterneuerung der Bordsteinplatten als Notwendigkeit festgestellt, und auch die Absenkung von Bordsteinkanten als erforderlich bezeichnet. Um die vor dem Grundstück Untergasse 46 bestehende starke Verengung des Bürgersteiges zu verbessern, wollte Bürgermeister Rahn das Gespräch mit den Eigentümern suchen.

Im weiteren Verlauf der Ortsbegehung wurde die unzureichende Beleuchtung in einem kleineren Bereich vor dem Bürgerhaus Okarben zur Sprache gebracht und eine Verbesserung in Aussicht gestellt. Auch der bereits mehrfach im Ortsbeirat thematisierte behindertengerechte Zugang zur Gaststätte im Bürgerhaus wurde erneut angesprochen.
Die notwendigen Maßnahmen seien vom städtischen Eigenbetrieb KIM zu erledigen, so Herr Flor in der Sitzung des Ortsbeirates.

Herr Gangel berichtet über die bereits erfolgte teilweise Sanierung der Friedhofsmauer, der noch ausstehende Teil der Sanierung sei für 2016 vorgesehen.

Herr Gangel weist auf das Fehlen eines Handlaufs im oberen Fußgängeraufgang zu S-Bahn Richtung Frankfurt hin. Im Bereich der oberen 7 Stufen fehle der Handlauf komplett, so dass sich unter ungünstigen Bedingungen durchaus eine Gefährdung der Fußgänger ergeben könnte. Herr Gangel hat versucht, über die Stadtverwaltung Abhilfemaßnahmen der Bahn zu initiieren.

Aus eigener Erfahrung ist Herr Gangel darauf aufmerksam geworden, dass für die Neugasse (Richtung Hauptstraße) das Fahrradfahren entgegen der Einbahnstraßenrichtung seitens der Verwaltung erlaubt wurde. Zwar seien im Kreuzungsbereich (kleine) Schilder aufgestellt und auf der Fahrbahn der Neugasse Symbole aufgetragen worden, die vor entgegenkommenden Fahrrädern warnen sollten, allerdings bemängelt Herr Ortsvorsteher Gangel die mangelnde Kommunikation dieser geänderten Verkehrsverhältnisse seitens der Stadtverwaltung. Die sich anschließende Diskussion lässt ebenfalls eine gewisse Unsicherheit über die hier geltenden Verkehrsregeln erkennen, so dass Herr Gangel eine Gefährdung von Verkehrsteilnehmern im Bereich der Kreuzung Neugasse/Hauptstraße sieht.

Zum Abschluss seiner Mitteilungen weist Herr Ortsvorsteher Gangel auf den am 12. Dezember ab 15:00 Uhr auf dem Hof Bieber stattfindenden Okärber Weihnachtsmarkt hin.

Herr Gangel wünscht allen Anwesenden eine besinnliche Weihnachtszeit und alles Gute für das neue Jahr. Er hofft auch auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit im Ortsbeirat Okarben.

TOP 22.3) Protokoll der letzten Sitzung

Zum Protokoll der letzten Ortsbeiratssitzung am 01.09.2015 ergeben sich keine Einwände.

TOP 21.4) Mitteilungen des Magistrats zum Protokoll der letzten Sitzung

Die Stellungnahmen des Magistrats zum Protokoll der 21. Sitzung des Ortsbeirates werden von Stadtrat Flor vorgetragen.

Zu TOP 21-5 und Punkt 4 der Anlage 'Offene Punkt' – Sanierung der Hauptstraße – 3. Bauabschnitt
In der Stellungnahme wird darauf verwiesen, dass lt. Protokoll des Ortsbeirats Herr Bürgermeister Rahn den Sachverhalt und die Planung zutreffend dargestellt habe, eine weitere Stellungnahme sei deshalb nicht notwendig.

Zu TOP 21-2 Mitteilungen des Ortsvorstehers
Anbringen von Pollern
Seitens der Verwaltung wird darauf verwiesen, dass an den mit Herrn Gangel besprochenen Standorten Poller aufgestellt wurden.
Insbesondere für den Bereich des 'Lädchen für Alles' (tegut) sei ein ungehinderter Durchgang für Kinderwagen möglich. Nicht bekannt sei hingegen, dass Fußgänger auf die Fahrbahn ausweichen müssten.

Protokoll

der 22. Sitzung des Ortsbeirats (OBR) Okarben am Mittwoch, dem 02.12.2015
- Bürgerhaus Okarben -

Begrüßungs- und Veranstaltungshinweistafel
Die Verwaltung (Herr Witzenberger) wird einen möglichen Standort mit Herrn Orstvorsteher Gangel absprechen, der seinerseits die Prüfung einer eventuell notwendigen Baugenehmigung veranlassen wird.

Herr Gangel wird diese Informationen an die interessierten Vereine weiterleiten.

TOP 22.5) Haushaltssatzung u. Haushaltsplan 2016 der Stadt Karben

Zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan 2016 gibt der Ortsbeirat Okarben die folgende Stellungnahme ab:

Unter Verweis auf die bereits in der 21. Sitzung des Ortsbeirates Okarben für den Haushalt 2016 beantragten Maßnahmen

- Sanierung der Hauptstraße
- Erneuerung der Friedhofsmauer (2. Teilstück)
- Türelemente Trauerhalle

bittet der Ortsbeirat Okarben den Magistrat dafür Sorge zu tragen, dass diese Maßnahmen, für die teils explizit Mittel in das I-Programm des Haushaltsplan 2016 eingestellt wurden, in 2016 tatsächlich realisiert werden.

Zusätzlich stellt der Ortsbeirat den Antrag:

Während der am 15. Oktober 2015 durchgeführten Ortsbegehung, an der auch Bürgermeister Rahn teilnahm, wurde gemeinsam die Notwendigkeit der Erneuerung der Bordsteinplatten in der Untergasse festgestellt.

Der Ortsbeirat Okarben bittet daher den Magistrat, die bereits begonnene Sanierung der Bürgersteige in der Untergasse in 2016 fortzusetzen und auch die notwendigen Absenkungen vornehmen zu lassen.

TOP 22.6) Überarbeitung der offenen Projekte aus den OBR-Sitzungen (TODO-Liste)

Es wird darauf verwiesen, dass für die kostenrelveanten Punkte
- Sanierung der Hauptstraße
- Erneuerung der Friedhofsmauer

Mittel in das I-Programm des Haushaltsentwurfs 2016 eingestellt wurden. Der Einbau von zusätzlichen Türelementen in die Trauerhalle fällt in die Zuständigkeit des KIM.

TOP 22.7) Verschiedenes

1.) Die auch in der 21. Sitzung des OBR angesprochenen Erlebnispunkte bzw. der Multifunktionsplatz werden erneut thematisiert.
Derzeit liegen dem Ortsbeirat keine neuen Informationen vor, die Aufnahme des Themas als eigener TOP für diese OBR-Sitzung – wie von Bürgermeister

Rahn angeregt - wurde nicht umgesetzt.

2.) Herr Gangel gibt einen kurzen Bericht zu der Veranstaltung der 'Flüchtlingshilfe Karben', die am 19. November stattgefunden hat. Die Veranstaltung und die Arbeit der Flüchtlingshilfe werden als gelungen und positiv dargestellt.

3.) Aus den Reihen der anwesenden Bürger wird mitgeteilt, dass sich ein Schulbus bei der Fahrt aus Okarben heraus an der Kante auf der rechten Seite der Niddabrücke eine Felge beschädigt hat. Die Verwaltung (Herr Böing) sei bereits über diesen Vorfall informiert worden.
Der Ortsbeirat bittet den Magistrat zu prüfen, welche Maßnahmen in diesem Zusammenhang ergriffen werden können, um Beschädigungen an Fahrzeugen vorzubeugen.

4.) Desweiteren wird darauf hingewiesen, dass das Geländer der Niddabrücke an einigen Stellen durch Rost entstandene kleine Löcher aufweise.

Auch hier bittet der Ortsbeirat den Magistrat um Prüfung und die Einleitung von entsprechenden Aktivitäten zur Behebung der Rostschäden.

5.) Die Anwesenden werden auf die bereits begonnenen Arbeiten zur Sanierung der Bürgersteigplatten in der Untergasse hingewiesen.

6.) Zum wiederholten Mal weist ein Bürger darauf hin, dass die Regenrinne auf der linken Fahrbahnseite der Brunnenstraße zwischen dem südlichen Ortsausgang Okarben und der Baustelle 'Nordumgehung' zugewachsen ist.

7.) Erneut wird auch der "Dauerbrenner" der zugeparkten Bürgersteige in der Hauptstraße angesprochen. Der Magistrat wird gebeten, die Parksituation vermehrt vor Ort prüfen zu lassen und Maßnahmen einzuleiten, die eine Verbesserung der Situation für Fußgänger und Benutzer von Kinderwagen und Rollatoren bewirken können.

TOP 22.8) Terminfestlegung der nächsten OBR-Sitzung

Die OBR-Mitglieder einigen sich darauf, den Termin für die nächste OBR-Sitzung mündlich oder per Email zu vereinbaren.

Okarben, den 15.12.2015

(Manfred Winter)
Schriftführer

(Karlheinz Gangel)
Ortsvorsteher

lfd Nr.	Offene Punkte / Thema	Erstmal berichtet / eingebracht am	Stellungnahme des Magistrats	Status
			Datum	
1	Einrichtung eines behindertengerechten / barrierefreien Zugangs zum Bürgerhaus Okarben 02.12.2015: Hinweis von Ortsvorsteher Gangel auf die Ortsbegehung am 15.10. 15. Oktober 2015 (Orstbegehung): Behindertengerechter Aufgang zur Gaststätte wird erneut angesprochen. 12.06.2013: Beschluß des OBR - Installation einer festen Rampe bevorzugt.	08.01.2013	**14.01.2014:** Bau einer gepflasterten Rampe gerplant; Ausführung soll Ende des Frühjahres 2014 erfolgen. 24.10.2013: Finazierung muss noch geklärt werden, Umsetzung in 2013 möglicherweise nicht mehr, sondern erst 2014. 13.03.2013: Magistrat - 3 Optionen vorgestellt, Kosten zwischen 200,- und 8000,- (plus Folgekosten). OBR ist aufgefordert, die Optionen zu diskutieren und zu entscheiden. 08.01.2013: Bitte wurde an Bürgermeister herangetragen, der sie an KIM weiterleitet.	Offen
2	Friedhof Okarben / Türelement Trauerhalle 01.09.2015: OBR-Antrag: Türelement Trauerhalle 03.12.2014: Einbau des Türelementes wird in Stellungnahme des OBR zur Haushaltsatzung 2015 erneut angesprochen. 17.05.2014: Notwendigkeit wird während Ortsbegehung erneut betont. 08.04.2014: OBR bittet den Magistrat, die Kosten des Einbaus des Türelements zu ermitteln und die Realisierbarkeit der Maßnahme zu prüfen.	08.01.2013	**02.12.2015:** Hinweis von Stadtrat Flor: Für die Umsetzung dieser Maßnahme ist KIM zuständig. 27.08.2014: Einbau des Türelementes in 2014 wegen der Haushaltslage nicht mehr möglich. Erneute Prüfung während der Haushaltsanmeldung 2015. **13.03.2013:** Magistrat - Einbau eines Türelementes möglich; Kosten ca 7000,- bis 8000,- Euro. 08.01.2013: Magistrat wird um Prüfung der vorgeschlagenen Maßnahme gebeten.	Offen

3	Friedhof Okarben / Friedhofsmauer Sanierung erscheint dringend geboten. 02.12.2015: In das I-Programm des Haushaltsentwurf 2016 wurden Mittel zur Sanierung der Mauer eingestellt. 01.09.2015: OBR-Antrag: Erneuerung der Friedhofsmauer (2. Teilstück). 12.05.2015: Erneute Schilderung der notwendigen Arbeiten am Firedhof und der Mauer. 17.03.2015: Sanierung wird in der Sitzung als "dringend" bezeichnet, da bereits Steine herausfallen. 03.12.2014: Sanierungsarbeiten werden in Stellungnahme des OBR zur Haushaltsatzung 2015 erneut angesprochen. 17.05.2014: Notwendigkeit der Sanierung wird vorort während Ortsbegehung nochmals betont	08.04.2014	**01.09.2015:** Auftragsvergabe für Sanierung des Mauerteilstücks zum Anwesen Buxa hin ist seitens des Magistrats beschlossen worden. Ausführung möglichst noch in 2015. Details der Sanierung von Teilstück 2 der Mauer müssten noch besprochen werden. 12.05.2015: Fachdienst will Vorgehensweise während eines Ortstermns mit BGM Rahn beraten. Noch kein Termin. 17.03.2015: Stadtrat Flor will Sachstand in der Verwaltung erfragen.	Offen
4	Fertigstellung der Sanierung und Umgestaltung der Hauptstraße Okarben - letztes Teilstück von Apotheke bis Omega-Unterführung 01.09.2015: OBR-Antrag: Sanierung der Haupstraße (von Apotheke bis Omega-Unterführung)	12.05.2015	**02.12.2015:** Die Stellungnahme verweist auf die dem Protokoll der 21. Sitzung des OBR zu entnehmende zutreffende Darstellung des Sachverhalts und der Planung durch Bürgermeister Rahn. 01.09.2015: Bürgermeister Rahn verweist auf die bei den Haushaltsplanungen für 2016 eingestellten Mittel für Planungen in 2016 und Realisierung in 2017.	Offen